

Musik-Collagen IV (gLV)

Multimediale Komposition - Projekte zwischen Musik, Tanz und Performance

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Bachelor Contemporary Dance > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > 1. Semester

Nummer und Typ	BCD-H2400.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Musik-Collagen
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Dr. phil. Steffen A. Schmidt, DKV, DMU, DDK Anna Huber, extern (DDK)
Anzahl Teilnehmende	8 - 28
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Keine speziellen Voraussetzungen; Musikcollagen werden mit einfachen Musikprogrammen erstellt; Dozent steht beratend zur Seite; Hohes Interesse an Erstellung und künstlerischer / performativer Umsetzung von Musikcollagen.
Lehrform	Abfolge von Vorlesung, Workshop, eigenständige Erarbeitung eines Projekts
Zielgruppen	Studierende aller Departemente, speziell für Studierende des BA Contemporary Dance und MA Dance, BA Dramaturgie und Komposition / FTM
Lernziele / Kompetenzen	Inter- und multimediale, dramaturgische Kompetenzen zwischen Komposition und Choreographie, interkulturelle Kompetenz in der Vermittlung ästhetischer Konzepte Inhalte Geschichte und Ästhetik der Collage in den Künsten (Malerei, Film, Literatur, Theater), der Musikcollage, ihre Verwendung im Tanztheater, Grundlagen der Komposition, Dramaturgie und Choreographie Interdisziplinäre Auseinandersetzung, Konzeptarbeit, Erstellung einer Musikcollage und deren tänzerischer / performativer Umsetzung
Inhalte	Musikcollagen sind in Veranstaltungen des zeitgenössischen Tanzes und Theaters gängige Formate. Oft werden die Möglichkeiten nur ansatzweise genutzt. Eine vertiefte Sichtweise in vorhandene Arbeiten in Geschichte und Gegenwart sowie das praktische Arbeiten mit Musikcollagen und ihren vielfältigen Möglichkeiten aus verschiedenen künstlerischen Perspektiven in ihrer klanglichen und räumlichen Inszenierung ist Gegenstand dieser departmentsübergreifenden Veranstaltung. Mit der Schweizer Choreographin und Tänzerin Anna Huber, dem Musikwissenschaftler und musikalischen Performer Steffen A. Schmidt erarbeiten interdisziplinäre Study Groups eigene Musikcollagen und performative Projekte.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Projektarbeit und deren Präsentation. Zusätzliche Eigenarbeit zu den 4 Wochenenden, die die Anzahl von 3 ECTS nachweislich begründen.
Termine	4 Wochenenden, jeweils Freitag 15 - 20h und Samstag 10 - 17h 2./3.11.2018

	30.11./1.12.2018 21./22.12.2018 11./12.1.2019 (Performance)
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Englisch
Bemerkung	Kontakt und Anmeldung bis 30. September 2018: steffen.schmidt@zhdk.ch, 076 32 64 628 Gemeinsamer Besuch einer Tanzveranstaltung